

Liebe Eltern und Erziehungsberechtigte,

Ihr Kind besucht im Schuljahr 2020/2021 die vierte Klasse. Sie stehen vor der Entscheidung für eine weiterführende Schule? Wir haben hier einige Informationen zusammengestellt, die Ihnen bei dieser für Ihr Kind wichtigen Entscheidung helfen können.

1. Wo und wann bekomme ich Informationen über die Gesamtschule?

- Unser **Schulflyer**, der Ihnen in Kurzform Informationen über unsere Schule auf einen Blick bietet, ist Ihnen über die Grundschulen sicherlich schon zugegangen.
- Die **Informations- und Gesprächsabende** mit Mitgliedern des Schulleitungsteams sollten ursprünglich am **16. und 17. November 2020** in der Gesamtschule Delbrück am Nordring 2 stattfinden. Angesichts der weiterhin hohen Infektionszahlen durch die Covid-19-Pandemie sahen wir uns jedoch gezwungen, diese Abende abzusagen. Stattdessen können Sie als interessierte Eltern und Erziehungsberechtigte **ab dem 16. November 2020** mit der Schule **Termine für eine individuelle Beratung** vereinbaren. Das Schulleitungsteam freut sich, **telefonisch oder per E-Mail** Ihre Anfragen entgegenzunehmen. Folgende Kontakte stehen für eine Terminvereinbarung zur Verfügung: Telefon (05250/996400 - Sekretariat) oder E-Mail (gesamtschule.delbrueck@stadt-delbrueck.de). Die Interessenten werden gebeten, bei einer Anfrage per E-Mail ihre Telefonnummer

mitzuteilen, damit ein Termin per Rückruf vereinbart werden kann. Für weitergehende Informationen steht Ihnen selbstverständlich auch unsere laufend aktualisierte Schulhomepage (www.ge-delbrueck.de) zur Verfügung.

- Zum **16. Januar 2021** am **Tag der offenen Tür** laden wir – vorbehaltlich der weiteren Entwicklung der Corona-Pandemie und der damit verbundenen Auflagen und Beschränkungen - besonders die Kinder ein, die sich im Schulgebäude am Nordring 2 umsehen, in neue Fächer hineinschnuppern, das Essen in der Schulmensa probieren, Vorführungen anschauen, mit dem Tablet probeweise arbeiten und die Schule mit ihren vielfältigen Angeboten entdecken wollen. **Der Tag der offenen Tür beginnt um 9.30 Uhr und endet um 12.00 Uhr.**

2. Sind leistungsstarke Kinder an der Gesamtschule nicht unterfordert?

- Die Kinder bekommen im Unterricht unterschiedlich anspruchsvolle Aufgaben und Hilfen.
- Zum Ende der fünften Klasse steht die Wahl für die Vorbereitungskurse (Vorkurse) in der Jahrgangsstufe 6 an. Das sind Kurse, die auf das für die Jahrgangsstufe 7 zu wählende Hauptfach (Wahlpflichtfach) vorbereiten. Ein breit gefächertes Angebot steht hier zur Auswahl.

- Am Ende der sechsten Klasse wählen die Kinder für die Jahrgangsstufe 7 ein weiteres Hauptfach (Wahlpflichtfach), das kann eine Fremdsprache sein, ein handwerklich-technisches Fach oder das Fach Naturwissenschaften usw. Wir bieten eine Vielzahl von Fächern an. Da ist für jedes Kind etwas dabei.
- Ab der Klasse sieben werden die Kinder in Englisch und Mathematik in Kursen mit unterschiedlichen Niveaus unterrichtet (Grund- und Erweiterungskurse). Wichtig ist: Ein Aufstieg in ein anderes Kursniveau ist zu bestimmten Zeiten immer möglich. Dazu gibt es viel Unterstützung.
- Das Fach Deutsch wird ab der achten Klasse auf unterschiedlichen Niveaus unterrichtet (E- und G-Kurse).
- Ab der neunten Klasse erfolgt der Unterricht im Fach Chemie auf unterschiedlichen Niveaus (E- und G-Kurse).
- Im Rahmen des Ergänzungsunterrichts kann ab Klasse acht zwischen Forder- und Fördermöglichkeiten in den Bereichen Schülerfirma, Naturwissenschaften, Politik & Wirtschaft, Englisch und speziellen Angeboten zur Abschlussförderung gewählt werden. Schüler und Schülerinnen, die in der Jahrgangsstufe 8 eine Sprache neu begonnen haben, führen diese im Rahmen des Ergänzungsunterrichts der Jahrgangsstufen 9 und 10 weiter fort.
- In der Mittagsfreizeit können die Kinder zwischen vielen verschiedenen Angeboten auswählen. So kann das Kind ohne Benotung in eine Sprache

- hineinschnuppern, sich handwerklich betätigen, ein Bewegungsangebot wahrnehmen, sich helfen lassen in Mathematik und den Sprachen, Musik machen usw.

3. Wie werden Kinder gefördert?

- **Wir haben da eine Vielzahl von Maßnahmen:**
 - a) Förderkurse,
 - b) Forderkurse für starke Schüler,
 - c) Unterstützungskurse für den Schulabschluss,
 - d) Unterstützungskurse für die Vorbereitung auf die Oberstufe
 - e) ... und viele weitere Maßnahmen, die individuell auf Ihr Kind zugeschnitten sind.

4. Welchen Schulabschluss kann mein Kind an der Gesamtschule machen?

- a) Den Hauptschulabschluss nach Klasse 9
- b) Den Hauptschulabschluss nach Klasse 10
- c) Die Fachoberschulreife (Mittlere Reife)
- d) Die Fachoberschulreife mit Qualifikation für die Oberstufe (Q-Vermerk)
- e) Die Fachhochschulreife (Fachabitur) - schulischer Teil
- f) Die allgemeine Hochschulreife (Abitur)

5. Was muss ich zur Anmeldung mitbringen?

- Bitte bringen Sie das **Familienstammbuch** und das **Zeugnis des 1. Halbjahres der Klasse 4** mit.
- Die Anmeldeformulare füllen die Sekretärinnen mit Ihnen gemeinsam aus.
- Danach unterhalten wir uns mit Ihnen und Ihrem Kind über besondere Interessen, Hobbys und alles, was Sie uns über Ihr Kind mitteilen möchten.
- **Bitte bringen Sie Ihr Kind zu diesem Gespräch mit.**

6. Wo finden die Anmeldungen statt?

- Im **Schulgebäude am Nordring 2, 1. Stock, Raum N208**. Der Weg ist ausgeschildert.
- Sie ziehen dort im Raum N208 eine Nummer und warten, bis Sie aufgerufen werden.

7. Wann kann ich mein Kind anmelden?

- In der **Anmeldewoche** stehen wir Ihnen am Dienstag, den **16.02.2021**, von 9.00 bis 12.00 Uhr und von 14.00 bis 18.00 Uhr, am Mittwoch und Donnerstag, **17. und 18.02.2021**, von 14.00 bis 17.00 Uhr sowie am Freitag, den **19.02.2021**, von 8.00 bis 11.00 Uhr zur Verfügung.
- Im Zeitraum vom **22.02. bis 12.03.2021** sind Anmeldegespräche nur **nach vorheriger telefonischer Terminabsprache** möglich.

8. Ist die Schule nicht zu groß für mein Kind?

- Im Schulgebäude am Nordring 2 sind ausschließlich die Kinder der Jahrgangsstufen 5 und 6 untergebracht.
- Jeweils eine Etage ist für alle Klassen einer Jahrgangsstufe reserviert.
- Alle Fachräume (mit Ausnahme der Hauswirtschafts- und Sporträume) sind im besagten Gebäude.
- Die Klassenlehrer*innen haben ihr Teamzimmer (Lehrerzimmer) im selben Gebäude und sind für die Kinder stets ansprechbar.
- Zum Mittagessen sind in der Regel immer Klassenlehrer*innen anwesend.
- Es gibt in den unteren Jahrgangsstufen immer zwei Klassenlehrer*innen pro Klasse. So ist intensive Betreuung gewährleistet. Ein Wechsel erfolgt in der Regel nur in Ausnahmefällen.

9. Muss mein Kind mittags in der Schule essen?

- In der fünften und sechsten Klasse geht die Klasse gemeinsam mit einer Klassenlehrerin oder einem Klassenlehrer in die Mensa.
- Die Schülerinnen und Schüler sitzen dann auch zusammen an einem Tisch.
- Es ist die Entscheidung der Eltern und Erziehungsberechtigten, ob das Kind an der warmen Mittagsmahlzeit teilnimmt. Sie können dem Kind auch Brot, Obst oder einen Salat mit in die Schule geben.

10. Mein Kind hat sonderpädagogischen Unterstützungsbedarf

- Wir nehmen in jedem Schuljahr – vorbehaltlich der jeweiligen Entscheidungen der Bezirksregierung Detmold – Schülerinnen und Schüler mit unterschiedlichem sonderpädagogischen Unterstützungsbedarf auf.
- Die Zuweisung erfolgt durch das Schulamt. Bitte vereinbaren Sie - bei Bedarf - einen individuellen Gesprächstermin in der Schule (Telefon Sekretariat: 05250-996400).

11. Kann mein Kind sitzenbleiben?

- Bis zur Klasse neun gibt es Wiederholungen nur auf Antrag der Eltern.

12. Muss mein Kind Hausaufgaben machen?

- Die Kinder bekommen bei uns sogenannte Wochenplanarbeiten, die in der Schule erledigt werden.
- Die Eltern und Erziehungsberechtigten bekommen von uns Rückmeldungen über den Arbeitsfortschritt.
- Vokabeln müssen auch zuhause gelernt werden. Jeden Tag 5 bis 8 Minuten, das ist ideal.

13. Bekomme ich überhaupt mit, was mein Kind in der Schule macht?

- Die Schüler und Schülerinnen haben ein sogenanntes LOGBUCH, dort sehen Sie, welche Themen in der Schule bearbeitet werden und die Lehrerinnen und Lehrer geben Rückmeldungen zu Ihrem Kind.
- So erfahren Sie, ob in der Schule etwas besonders gut oder auch mal schlecht läuft.
- Natürlich erfahren Sie auch viel an den Beratungstagen (Elternsprechtagen), Sie können - nach Voranmeldung - selbstverständlich auch außerhalb der Beratungstage mit den Lehrkräften sprechen. Wichtig ist aber auch, dass Sie mit Ihrem Kind im Gespräch bleiben.

14. Welche Bedeutung hat das Tablet an der Gesamtschule?

- Wir arbeiten viel mit dem Tablet, aber es ist ein Hilfsmittel im Unterricht. Das heißt, dass wir natürlich auch schreiben und mit Stiften arbeiten. Aber wir möchten die Kinder zukunftsfähig machen. Sie müssen kein Tablet kaufen oder leasen.